

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Allgemeine Angaben zum Bieter		
1.1.1.1	Bildung Bietergemeinschaft Ist es geplant, den Auftrag durch eine Bietergemeinschaft auszuführen? Wenn ja, ist dem Angebot eine ausdrückliche Erklärung der Bietergemeinschaft nach Formblatt VHB 234 beizufügen, in welchem die Mitglieder der BiGe benannt werden sowie dasjenige Mitglied, welches die BiGe im vorliegenden Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Die Erklärung muss von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnet sein.		
1.1.2	Eignungskriterien		
1.1.2.1	Alle nachfolgend geforderten Angaben sind mit dem Angebot zu machen. Die Mittel der Nachweisführung richten sich nach §6b EU VOB/A. Der Zeitpunkt der Nachweisführung ist in den Vergabeunterlagen benannt (sh. VHB 216 - Liste der vorzulegenden Unterlagen)		
1.1.2.1.1	Eintrag Berufs- oder Handelsregister oder Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens Liegt eine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens / der Unternehmen (bei BiGe) vor? Wenn ja, Benennung des betreffenden Berufs- oder Handelsregisters oder Handwerksrolle mit Angabe der Registriernummer des Unternehmens oder		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung.		
I 1.1.2.1.2	Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft Liegt eine Anmeldung des Unternehmens / der Unternehmen (bei BiGe) bei der Berufsgenossenschaft vor? Wenn ja, Benennung der betreffenden Berufsgenossenschaft mit Angabe der Registriernummer oder Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung.		
I 1.1.2.1.3	Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen für das Unternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt. (Hinweis: Diese darf zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als 3 Monate sein bzw. darf das in der Erklärung ggf. enthaltende Ablaufdatum nicht überschritten sein!)	☐ Ja ☐ Nein	
I 1.1.2.1.4	Angaben zum Umsatz Machen Sie Angaben zum Umsatz des Unternehmens / der Unternehmen der BiGe, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder ein anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.2.1.5	Angaben zu vergleichbaren Leistungen Machen Sie Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (Es können durch den AG auch einschlägige Leistungen berücksichtigt werden, die mehr als fünf Jahre zurück liegen): (bei BiGe für alle Mitglieder anzugeben)		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	(ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.2.1.6	Angaben zu Arbeitskräften Machen Sie Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal: (bei BiGe für alle Mitglieder anzugeben) (ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.2.1.7	Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (falls das Unternehmen beitragspflichtig ist) Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse für das Unternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt. (Wenn NEIN, sind Angaben zu den Gründen der Nichtvorlage zu machen)		
I 1.1.2.1.8	Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (sofern das FA eine solche Bescheinigung ausstellt) Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen für das Unternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt. (Wenn NEIN, sind mit dem Angebot Angaben zu den Gründen der Nichtvorlage zu machen)		
I 1.1.2.1.9	Nachweis Haftpflichtversicherung Besteht für das Unternehmen / die Unternehmen der BiGe den Zeitraum der Realisierungszeit der zu vergebenden Leistungen ein Haftpflichtversicherungsschutz für Personen- und Sachschäden, mit einer Deckungssumme von min. 3 Mio. EUR pauschal und min. 2-facher Jahresmaximierung?	☐ Ja ☐ Nein	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	(Der Nachweis kann erbracht werden, durch: a) Vorlage der Versicherungspolice und Bestätigung des Versicherers, dass die zur Wahrung des Versicherungsschutzes notwendige/n Prämienzahlung/en für die Vertragslaufzeit geleistet wurde/n oder b) einen Versicherungsnachweis für die gesamte Vertragslaufzeit, ohne Einschränkungen.)		
I 1.1.2.1.10	Angaben zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen - Verzeichnis der Leistungen Ist es geplant für die Ausführung von Teilleistungen und/oder im Rahmen einer Eignungsleihe hinsichtlich auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Teilnehmers, sich der Kapazitäten anderer Unternehmen zu bedienen? (wenn ja: Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer an Andere Unternehmen zu vergeben beabsichtigt, mittels gesonderte Anlage "Verzeichnis der Leistungen der anderen Unternehmen")	☐ Ja ☐ Nein	
I 1.1.2.1.11	Angaben zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen - Verpflichtungserklärung Sofern der Einsatz von anderen Unternehmen geplant ist: Auf Anforderung der Vergabestelle werden für alle Anderen Unternehmen die "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" vorgelegt. (Wenn keine Anderen Unternehmen eingesetzt werden sollen, "entfällt" oder "nicht zutreffend" eintragen.)		
I 1.1.2.1.12	Zulassung Kampfmittelräumarbeiten Liegt ein Nachweis der Erlaubnis nach §7 SprengG für den Leiter des Unternehmens das die Kampfmittelsondierungs- und -räumarbeiten ausführen soll, sowie ein Nachweis eines gültigen behördlichen Befähigungsscheins nach §20 SprengG für mindestens 2 Beschäftigte(n) des Unternehmens vor? (wenn ja, Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder anderes Mittel der Nachweisführung)		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
I 1.1.2.1.13	Eigenerklärung zur Einhaltung menschenrechts- und umweltbezogener Sorgfaltspflichten laut Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) Auf Verlangen der Vergabestelle wird für das Unternehmen / die Unternehmen der BiGe die unterzeichnete Erklärung nach Formblatt des AG vorlegt. (bei NEIN, sind mit dem Angebot, sachliche und detaillierte Gründe anzugeben, die einer Unterzeichnung im Wege stehen.)		
I 1.1.2.1.14	Erklärung zur Verordnung (EU) 833/2014 (Verbot der Vergabe öffentlicher Aufträge an unter die europäischen Russland-Sanktionen fallende Personen, Organisationen und Einrichtungen) Auf Verlangen der Vergabestelle wird für das Unternehmen / die Unternehmen der BiGe die ausgefüllte und unterzeichnete Erklärung nach Formblatt des AG vorlegt.	☐ Ja ☐ Nein	
1.1.3	Ausschlussgründe		
I 1.1.3.1	Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 Nr. 1-10 und Abs. 4 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 1 Nr. 1-10 und § 6e EU Abs. 4 VOB/A Liegen für das Unternehmen / ein Unternehmen (bei BiGe) zwingende Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 Nr. 1-10 und Abs. 4 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 1 Nr. 1-10 und § 6e EU Abs. 4 VOB/A vor? (wenn ja, machen Sie Angaben zu den Gründen, ferner ob und welche Maßnahmen zur Selbstreinigung nach §6f EU ergriffen wurden.)		
I 1.1.3.2	Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1-9 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 6 Nr. 1-10 VOB/A Liegen für das Unternehmen / ein Unternehmen (bei BiGe) Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1-9 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 6 Nr. 1-10 VOB/A vor? (Wenn ja, machen Sie Angaben zu den Gründen, ferner ob und welche Maßnahmen zur Selbstreinigung nach §6f EU ergriffen wurden.)		